

Fragen zur Wohnungssuche in Dortmund

Beitrag von „waldkauz“ vom 3. Februar 2013 19:07

Zitat

Mich hat man ins Sauerland geschickt!!!! Da würdest du auch nicht hin wollen!!!

Wir sprechen uns wieder, nachdem deine Dortmunder Mitreffis die erste Woche an der Gesamtschule Scharnhorst hinter sich haben.

- Im Ernst: Als Ursauerländerin (H!!SK) kenne ich kaum nettere, naivere Land-Ei-Kinderlein als im Sauerland. :grins: . Ok, die Zerstreuungsmöglichkeiten sind etwas limitiert, aber schließlich sollst du als Ref ja auch emsig lernen und nicht jeden Abend gröhrend um die Häuser ziehen (



wobei man gerade DAS in meiner hochsauerländischen Kernheimat wohl am besten kann). Ansonsten wüsste ich (im Sauerland wie in Dortmund lange gelebt), welches Milieu ich zumindest für die Ausbildung bevorzugen würde - Klischee Klischee, aber wie gesagt mal viel Vergnügen an der Gesamtschule Scharnhorst-Ost oder im Norden.

- Wobei NICHTS gegen den Do.-Norden an sich, ich finde wie meine Vorschreiberin eben, dass man im Westen wie im Norden äußerst preiswert wohnen (und sich durchaus auch (manchmal) nach Einbruch der Dunkelheit auf die Straße wagen kann). Mir wurde in der Nordstadt zwar mal mein Auto direkt vor der Haustür geklaut, aber sowas soll ja überall vorkommen. Empfehle wärmstens die gemeinnützige Wohnungsgesellschaft DOGEWO oder auch den Spar- und Bauverein oder die Ruhr-Lippe, die unterhalten teils lächerlich günstige Wohnungen. - Der Osten von DO ist auch nicht schlecht!!! P.S. Mein persönlicher Geheimtipp sind die alten Bergmannssiedlungen im Bestand des Spar- und Bauvereins in den östlichen Vororten (Derne/Kirchderne - nicht jedermanns Sache, aber ich hab dort jahrelang für eine Kaltmiete unter 6 D-Mark gewohnt.

Gruß aus dem (Sauerland!)Wald.